

Kostenstellen-Auswertung vorbereiten

Vor dem Druck der auf einen BEBU-Rahmen basierenden Kostenstellen-Auswertung definieren Sie zunächst den Auswertungs-Umfang und -Zeitraum (Menüpunkt "Zeitraum - BEBU").

Dabei werden die zu diesem Zeitpunkt für den ausgewählten BEBU-Rahmen und Zeitraum vorhandenen Kostenstellen-Buchungen zusammengestellt.

Dies bedeutet, dass Sie die Vorbereitung auf jeden Fall wiederholen müssen, wenn Sie für den bereits ausgewählten Zeitraum noch einmal einen Kostenstellen-Abschluss mit neuen Buchungen vorgenommen haben.

Die in der Maske erfassten Angaben zum Auswertungs-Umfang und -Zeitraum werden unter einer von Ihnen zu bestimmenden BEBU-Datei-Nummer gespeichert.

Bei erneuter Eingabe derselben BEBU-Datei-Nummer werden die Angaben von der letzten Auswahl bereits voreingestellt.

Sie haben die Möglichkeit, für denselben BEBU-Rahmen unter verschiedenen BEBU-Datei-Nummern unterschiedliche Voreinstellungen, z. B. bezüglich der Verdichtungsstufen, zu hinterlegen. Voraussetzung hierfür sind entsprechende Firmenstamm-Einträge.

In den Firmenstamm-Sätzen wird unter dem Suchkriterium die BEBU-Rahmen-Nummer verschlüsselt: "BEB-B1" steht für den standardmässig ausgelieferten BEBU-Rahmen "B1". Haben Sie weitere Rahmen angelegt, benötigen Sie Einträge unter den Suchkriterien "BEB-B2" (für BEBU-Rahmen "B2") etc.

Über die dazugehörigen laufenden Nummern werden die BEBU-Datei-Nummer (Stelle 1+2) und die jeweilige Listennummer (Stelle 3+4) verschlüsselt.

Beispiel:

Standardmässig ausgeliefert wird der BEBU-Rahmen "B1" mit zwei Listen. Die erste Liste mit der Unternummer "1" stellt die verschiedenen Kostenarten pro Kostenstelle in Zeilen zusammengefasst dar, z. B. "Umsatz aus Lieferung und Leistung" oder "KFZ-Kosten".

In der Liste mit der Unternummern "9" werden statt der Zeilen-Zusammenfassung die einzelnen FIBU-Konten auf Kostenstellen-Ebene aufgeführt.

Die dafür relevanten Firmenstamm-Sätze sind beide unter dem Suchkriterium "BEB-B1" mit den laufenden Nummern "101" (für Liste "1") und "109" (für Liste "9") hinterlegt.

Bei der Zeitraum-Auswahl für den Kostenstellen-Druck geben Sie in beiden Fällen die BEBU-Datei-Nummer "1" ein.

ABF-Rechnungswesen		Multi-Data I0210A		Berichtszeitraum - BEBU		01.04.04/01.04.04																	
BEBU-Datei 01: 1																							
Titel 1 : 01 Firma				Summenblatt je : 01 Firma																			
Titel 2 : 02 Profitcenter				Summenblatt je : 02 Profitcenter																			
Titel 3 : 04 Kostenstelle				Summenblatt je :																			
Titel 4 :				Summenblatt je :																			
Titel 5 :																							
Auswertungszeitraum (M/P) ? 20: M																							
Berichtszeitraum 21: 01 2004 bis 04 2004																							
Vergleichszeitraum 25: bis																							
Abschlussperiode 29: einzeln ?:																							
BEBU-Rahmen-Nr 31: B1 Kostenstellen-Abrechnung																							
Hauswaehrung(1/2) 33: 1																							
Unterjaehrige Abgrenzung 34: N																							
Andere Zusammenfassung ? 35: 0																							
Eingabe OK ? █																							
<Enter>=OK, 1=zurueck zum ersten Eingabefeld																							
ESC		Ende		1		2		3		4		F5Prog		6		7Feld		8		9		F2	

Feldbeschreibungen

0001: BEBU-Datei

In diesem Feld geben Sie die BEBU-Datei-Nummer ein. Wenn keine weiteren Unterscheidungen mit verschiedenen Auswahlkriterien erforderlich sind, arbeiten Sie immer mit der (vorbelegten) Datei-Nummer "1".

Haben Sie bereits einmal eine Auswahl getroffen, werden nach dem Betätigen der -Taste die Angaben in den nachfolgenden Feldern gemäss dieser Auswahl voreingestellt.

Beim Erst-Aufruf wird eine Muster-Vorbelegung getroffen, die Sie entsprechend anpassen müssen.

Wenn Sie eine weitere BEBU-Datei verwenden wollen, um andere Voreinstellungen zu speichern, sollten Sie im Vorfeld überprüfen, ob ein entsprechender Firmenstamm-Eintrag vorhanden ist (s. o.).

0002-0010: Titel 1 - Titel 5

Hier hinterlegen Sie die Verdichtungsebenen für die Kostenstellen-Auswertung. Die niedrigste Ebene ist die Kostenstelle, die höchste die Firma (als Summe aller Kostenstellen). Dazwischen sind Abteilungen, Unter-Profitcenter und Profitcenter möglich.

Werden beispielsweise die Kostenstellen zunächst noch zu Profitcentern verdichtet, so erfassen Sie für die 3-stufige Verdichtung unter [Titel 1] das Kennzeichen für Firma, unter [Titel 2] das für Profitcenter und unter [Titel 3] das für Kostenstellen.

Mit können Sie sich die vorhandenen Kennzeichen anzeigen lassen.

Bitte beachten Sie, dass eine fehlende Hinterlegung dazu führt, dass die entsprechende Verdichtungsstufe nicht gedruckt wird, obwohl diese im BEBU-Rahmen vorgesehen ist.

Die Eingabe der verschiedenen Titel ist im direkten Zusammenhang mit den nachfolgend beschriebenen Feldern zu sehen.

0012-0018:Summenblatt je

Für alle Verdichtungsebenen, in die die vorangegangene Stufe addiert wird, z. B. für Profitcenter als Summe der dazugehörigen Kostenstellen, müssen Sie in einem der Summenblatt-Felder das entsprechende Kennzeichen hinterlegen.

Bezogen auf eine 3-stufige Kostenstellen-Auswertung ist ein Summenblatt für die Firma und für die Profitcenter zu definieren. Die entsprechenden Kennzeichen können Sie über auswählen.

Für Kostenstellen ist generell kein Summenblatt zu drucken.

Das nachfolgende Beispiel erläutert den Zusammenhang zwischen der Eingabe in den Feldern [Titel] und [Summenblatt je] einerseits und der daraus resultierenden Kostenstellen-Auswertung andererseits.

Beispiel:

Unter der BEBU-Datei-Nummer "1" haben Sie für Ihre 3-stufige Kostenstellen-Auswertung in den Feldern [Titel 1] - [Titel 3] die Kennzeichen für Firma, Profitcenter und Kostenstelle hinterlegt. Ausserdem ist jeweils ein Summenblatt für Firma und Profitcenter definiert.

Aufgrund dieser Vorgaben erhalten Sie eine Auswertung, in der zunächst auf separaten Seiten die Kostenstellen, die zu dem ersten Profitcenter gehören, gedruckt werden. Im Anschluss daran wird die Summe dieser Kostenstellen als separates Profitcenter-Ergebnis gedruckt.

Darauf folgen die Kostenstellen zum 2. Profitcenter und das dazugehörige Summenblatt usw. Die letzte Seite der Auswertung stellt die kumulierten Werte für die gesamte Firma dar.

Wenn Sie nun unter der BEBU-Datei-Nummer "2" lediglich im Feld [Titel 1] das Kennzeichen für die Kostenstelle erfassen und in den restlichen Titel- und Summenblatt-Feldern keine Eingabe machen, erhalten Sie lediglich den Ausdruck der Kostenstellen-Blätter (obwohl im BEBU-Rahmen die Stufen "Profitcenter" und "Firma" vorgesehen sind).

So können Sie ohne Aufwand auf der Basis desselben BEBU-Rahmens unterschiedlich umfangreiche Kostenstellen-Auswertungen erstellen.

Die Zuordnung von Kostenstellen zu Profitcentern etc. erfolgt im Kostenstellen-Stamm (siehe Kapitel 210-010). Der Aufbau eines mehrstufigen BEBU-Rahmens ist in den Kapiteln ab 210-100 erläutert.

0020:Auswertungszeitraum (M/P)

Je nachdem, ob Sie beim Wirtschaftsjahr-Wechsel die Buchungsperioden als "monatlich" (gemäss der 12 Kalendermonate) oder als abweichende Perioden definiert haben, wird hier "M" (für monatlich) bzw. "P" (für Perioden) automatisch vorbelegt.

0021: Berichtszeitraum von - bis

In diesen beiden Feldern wird der Berichtszeitraum für die nachfolgende Kostenstellen-Auswertung definiert.

Es werden zunächst die Daten vorbelegt, die bei der letzten Auswahl unter der im ersten Feld erfassten BEBU-Datei-Nummer gespeichert wurden. Eine Änderung ist jedoch möglich. Wenn Sie die Berichtszeitraum-Felder mit durchlaufen, wird das "bis"-Datum automatisch auf den aktuell angemeldeten Buchungsmonat geändert.

0025: Vergleichszeitraum von - bis

Wenn Sie in der Kostenstellen-Auswertung die Daten eines Vergleichszeitraums heranziehen wollen, erfassen Sie hier den gewünschten Anfangs- und Endmonat. Dabei kann es sich beispielsweise um dieselben Monate wie im Berichtszeitraum handeln, allerdings aus dem Vorjahr.

0029: Abschlussperiode / einzeln ?

Diese beiden Felder sind nur relevant, wenn Sie für das aktuelle Wirtschaftsjahr zusätzliche Abschlussperioden (-monate) definiert haben. Ausserdem müssen Sie in einer solchen Abschlussperiode angemeldet sein (letzter Tag des Wirtschaftsjahres und entsprechende Periode-Nummer).

Ist dies der Fall, wird automatisch die Nummer der aktuellen Abschlussperiode, wie Sie sie in der Buchungsdatums-Maske im Rahmen der Anmeldung vorgegeben haben, eingeblendet. Der Cursor wird direkt in das Feld [einzeln ?] positioniert.

Über eine Eingabe in diesem Feld steuern Sie, ob nur die Daten der ausgewählten Abschlussperiode (Eingabe = "J") oder die Daten aller im Berichtszeitraum ausgewählten Monate (Perioden) inkl. der Abschlussperiode(n) gedruckt werden sollen. In diesem Fall bestätigen Sie die Vorbelegung "N".

0031: BEBU-Rahmen-Nummer

Hier geben Sie die Nummer des BEBU-Rahmens ein, der die Grundlage für die Kostenstellen-Auswertung bildet. Ein Rahmen "B1" wird standardmässig mit ausgeliefert. Wenn Sie weitere Rahmen angelegt haben, geben Sie die gewünschte Bezeichnung, z. B. "B2" ein.

Mit können Sie sich eine Übersicht der vorhandenen BEBU-Rahmen-Einträge im Firmenstamm (Suchkriterium "BEB-Bx") anzeigen lassen. Die BEBU-Rahmen-Nummer wird in der Spalte "Nr" angezeigt. Es muss ein Eintrag zu der im Feld 01 eingegebenen BEBU-Datei-Nummer und der gewünschten BEBU-Nummer existieren, andernfalls wird eine Fehlermeldung eingeblendet.

Es ist nicht erforderlich, hier bereits die korrekte Liste zu dem BEBU-Rahmen auszuwählen. Die Auswahl der gewünschten Liste erfolgt beim Druck der Kostenstellen-Auswertung.

0033: Hauswährung (1/2)

Die Kostenstellen-Auswertung kann in beiden Hauswährungen ("1" = EURO, "2" = Inlandswährung) gedruckt werden. Standardmässig wird das Kennzeichen vorbelegt, das der Basiswährung entspricht.

0034: Unterjährige Abgrenzung

Wenn Sie mit der Nebenbuchhaltung "Unterjährige Abgrenzung" arbeiten, z. B. über die ABF-Anlagenbuchhaltung, können Sie diese monatlichen Abgrenzungsbuchungen in der Kostenstellen-Auswertung berücksichtigen.

Dazu erfassen Sie hier das Kennzeichen "J". Wenn Sie ohne unterjährige Abgrenzung arbeiten, geben Sie das Kennzeichen "N" ein.

0035: Andere Zusammenfassung

Sie haben die Möglichkeit, alternativ zu der Verdichtung der Kostenstellen zu Profitcentern über die Stammdaten-Funktion "Kostenstellen-Zusammenfassung" weitere Zusammenfassungen anzulegen.

Dies ermöglicht beispielsweise, die über die Profitcenter zu Abteilungen zusammengefassten Kostenstellen zusätzlich nach Warengruppen verdichtet in der Kostenstellen-Auswertung auszudrucken.

Insgesamt stehen Ihnen hierfür 5 Zusammenfassungs-Alternativen zur Verfügung, wobei Sie hier die jeweilige Nummer eingeben. Erläuterungen zu der Daten-Erfassung entnehmen Sie dem Kapitel 210-060 im Handbuchteil "STAMMDATEN".

Eingabe OK?

Nachdem Sie die notwendigen Maskenfelder bearbeitet haben, befindet sich der Cursor in diesem Feld. Hier haben Sie folgende Eingabemöglichkeiten:

- = Eingabe OK, Auswertungsdaten werden zusammengestellt.
- 1 = Änderungen sind notwendig, zurück zum 1. Feld [Titel 1].

Kostenstellen-Auswertung drucken

Nachdem Sie die Kostenstellen-Buchungen für einen bestimmten Auswertungszeitraum zusammengestellt haben, erfolgt der Druck über die nachfolgend abgebildete Maske.

Dabei werden verschiedene Angaben aus der Vorbereitung in den Feldern 01 - 28 voreingestellt und sind nicht veränderbar. Daher werden in der Feldbeschreibung nur die für die Druckfunktion neuen Felder beschrieben.

Wenn Sie bei der Vorbereitung einen mehrere Monate umfassenden Berichtszeitraum ausgewählt haben, z. B. "01.2000" bis "11.2000", werden in der jeweiligen Liste als Monatswert immer die Daten aus dem "Bis"-Monat ("11.2000") gedruckt. Die Jahreswerte umfassen die Monate Januar bis November.

ABF-Rechnungswesen
Multi-Data I0215A BEBU-Auswertung drucken 30.11.00/30.11.00

BEBU-Datei	01: 1
Titel 1	02: 01 Firma
Titel 2	04: 04 Kostenstelle
Titel 3	06:
Titel 4	08:
Titel 5	10:
Summenblatt je	12: 01 Firma
Summenblatt je	14:
Summenblatt je	16:
Summenblatt je	18:
Berichtszeitraum	20: 03 2008 bis 03 2008
Vergleichszeitraum	24: bis
BEBU-Rahmen-Nr	28: B1 KORE-BEBU-Rahmen B1 - Datei 1
Unter-Nr	30: 1 Sprache 32: 01
Zeilen-Nr andrucken	34: N Monats-/Jahreswerte/beides ? 35: J
best. Kostenstelle	36: bis
weitere Auswahl	38:
Eingabe OK ?	

Unter-Nummer

ESCEnde 1 2 3 4 F5Prog 6 7Feld 8OK? 9Info F2

Feldbeschreibungen

0001-0029: BEBU-Datei - BEBU-Rahmen-Nummer

Diese Felder werden mit den Angaben aus dem zuvor beschriebenen Programm "Berichtszeitraum BEBU" vorbelegt und können nicht geändert werden.

0030: Unternummer

Wenn für den ausgewählten BEBU-Rahmen verschiedene Listen hinterlegt sind, wählen Sie hier die gewünschte Liste aus.

Sobald Sie die **[F9]**-Taste betätigen, werden Ihnen alle Firmenstamm-Einträge ("BEB-Bx") für den aktuellen BEBU-Rahmen angezeigt. In der Spalte "lfdNr" ist in den letzten beiden Stellen die Listennummer verschlüsselt.

Bitte beachten Sie, dass ein vorhandener Firmenstamm-Eintrag nicht zwingend bedeutet, dass die entsprechende Liste auch wirklich vorhanden ist.

Standardmässig ausgeliefert wird für den BEBU-Rahmen "B1" die Liste mit der Unternummer "1" (zeilenweise Darstellung) und "9" (kontenweise Darstellung).

0032: Sprache

Das Sprachkennzeichen "1" für "deutsch" wird vorbelegt. Eine Änderung ist nur dann sinnvoll, wenn Sie eine BEBU-Liste unter einem anderen Sprachkennzeichen angelegt haben.

0034: Zeilennummer andrucken

Dieses Feld wird standardmässig mit "N" vorbelegt. Eine Änderung auf "J" für den Druck der Zeilennummern ist nur bei einer Liste sinnvoll, in der die Einzelkonten angedruckt werden, z. B. die standardmässig für Rahmen "B1" ausgelieferte Liste mit der Unter-Nummer "9".

Bei einer solchen Liste wird neben Kontonummer und -Bezeichnung die Zeilennummer aus dem jeweiligen BEBU-Rahmen angedruckt.

0035: Monatswerte / Jahreswerte / beides

Für einzelne Kostenstellen-Auswertungen gibt es verschiedene Ausprägungen, in denen wahlweise die Jahreswerte "J" (aktueller IST-Monat und kumulierter Jahreswert mit Plan-/IST-Vergleich sowie Vorjahres-IST) oder nur die Monatswerte "M" (aktueller Plan-/IST-Monat mit Vorjahresvergleich) gedruckt werden.

Falls es auch eine Komplett-Liste mit beiden Werten gibt, wird diese generell im Querformat gedruckt. Die Auswertung beinhaltet die Monats-Plan- und IST-Werte, den dazugehörigen Vorjahresvergleich sowie die kumulierten Jahres-Plan-/IST-Werte mit Vorjahresvergleich. Hierfür ist "B" einzugeben.

Standardmässig vorbelegt wird "J" für Jahreswert. Für diese Voreinstellung gibt es auf jeden Fall eine Listen-Ausprägung. Eine Änderung ist nur mit Einschränkungen sinnvoll.

0036: Bestimmte Kostenstelle von - bis

Diese beiden Felder werden standardmässig übersprungen. Mit der -Taste können Sie in die beiden Felder zurückgehen, wenn Sie die nachfolgende Auswertung auf bestimmte Kostenstellen eingrenzen wollen.

In diesem Fall werden nur die Auswertungsseiten für die vorgegebenen Kostenstellen sowie das daraus resultierende Summenblatt für die Firma gedruckt.

Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, über die im nächsten Kapitel beschriebene Einzeldruck-Funktion aus der vollständig aufbereiteten Liste einzelne Kostenstellen-Seiten zu drucken. Damit können Sie unterschiedliche Kostenstellen drucken, ohne jedes Mal den Kostenstellen-Druck neu aufbereiten zu müssen.

0038: Weitere Auswahl

Über dieses Feld können verschiedene Zusatzprogramme aktiviert werden. Wenn Sie diese nicht einsetzen, wird automatisch "Z" (= keine weitere Auswahl) eingeblendet.

Setzen Sie das Sub-Modul zur Ausgabe der Kostenstellen-Auswertung in eine Datei ein, wird hier "A" vorbelegt. Nach Bestätigen mit wird eine Auswahlmaske geöffnet, in der Sie zunächst die Ausgabe-Datei ("2" = Excel) und anschliessend die Wert-Ausgabe für die Datei bestimmen (siehe untenstehende Erläuterungen).

Wenn Sie nur das Zusatz-Modul "Kostenstellen-Verrechnungsbasis" einsetzen, wird hier "B" für die Ermittlung der Verrechnungswerte vorbelegt. Dieses Programm befindet sich jedoch unter dem Hauptmenü-Punkt "BEARBEITEN".

Daher müssen Sie die Vorbelegung "B" mit "Z" überschreiben. Andernfalls wird die Fehlermeldung 184 "Ungültige Auswahl für diese Funktion" eingeblendet.

Eingabe OK?

Nachdem Sie die notwendigen Maskenfelder bearbeitet haben, befindet sich der Cursor in diesem Feld. Hier haben Sie folgende Eingabemöglichkeiten:

- = Eingabe OK, die Kostenstellen-Auswertung wird zum Druck aufbereitet.
- 1 = Änderungen sind notwendig, zurück zum 1. Feld [Summenblatt je].

Nachdem die Datenaufbereitung abgeschlossen wurde, wird automatisch die Drucksteuerungs-Maske eingeblendet, über die Sie die Liste wahlweise drucken oder zunächst am Bildschirm ansehen können.

Listenausgabe in eine Datei

Soll die Ausgabe der Kostenstellen-Auswertung in eine Datei (Feld [Weitere Auswahl] = "A") erfolgen, steht dafür das Format "Excel" zur Verfügung.

Dazu geben Sie im Feld [Ausgabe-Datei erstellen] den Wert "2" (= Excel) ein. Anschliessend definieren Sie die Wert-Ausgabe durch Eingabe von "1" (= monatlicher Saldo und kumulierter Saldo). Von jeder Auswertungszeile, z. B. "KFZ-Kosten", werden Monats- und Jahressaldo übernommen.

Im Gegensatz zu den Datei-Ausgaben in anderen ABF-Programmen haben Sie hier die Möglichkeit, den Umfang der auszugebenden Zeilen selbst zu definieren.

Dazu aktivieren Sie die BEBU-Rahmen-Pflege im Stammdaten-Bereich ("BEBU-Rahmen anpassen") und tragen bei jeder Auswertungs-Zeile, die in die Excel-Datei übergeben werden soll, im Feld 17 [B/GV-Kz] den Wert "5" ein.

Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, den Datei-Aufbau hinsichtlich der Übernahme von Zwischensummen-Zeilen und Verdichtungsstufen zu beeinflussen. So können Sie beispielsweise nur die Einzelzeilen kennzeichnen, z. B. "KFZ-Kosten", und die Summenzeilen (z. B. "Gesamtkosten") übergehen, da Sie in Excel andere Zwischensummen ermitteln wollen.

Ebenso können Sie sich auf die Ausgabe der Daten auf Kostenstellen-Basis beschränken und die Verdichtung von Kostenstellen zu Profitcentern und/oder der Gesamtfirma nicht einbeziehen.

Die so erzeugte Datei wird unter dem Namen "bebummjj.xls" (mmjj = Erstellungsmonat/-jahr) in dem entsprechenden Mandanten-Unterverzeichnis im Buchhaltungs-Verzeichnis "acpcross" (z. B. "\abfrw\acpcross\m01") gespeichert.

Sie können die Datei über die Kopier-Funktion innerhalb der Betriebsbuchhaltung (Menüpunkt "Auswerten" / Unterpunkt "Kostenstellen-Rechnung" / "Dateien auf Diskette") übertragen.

Standardmässig wird beim Aufruf der Kopier-Funktion die Datei auf eine Diskette kopiert. Bitte beachten Sie bei einem UNIX-Betriebssystem, dass es sich dabei um das Diskettenlaufwerk des Servers handelt.

Eine Änderung der Datei-Übertragung, z. B. in ein bestimmtes Verzeichnis auf Ihrem PC anstelle der Ausgabe auf Diskette, kann eingerichtet werden.